

Elternfragebogen zur Feststellung besonderer Schwierigkeiten beim Erlernen des Lesens und Rechtschreibens

(Stand: 09/18)

Tochter/Sohn: _____ geb. am: _____

Erziehungsberechtigte: _____

Anschrift: _____ Telefon: _____

Schule: _____ Klasse: _____

Klassenleiter/in: _____

Von wem wird der Fragebogen ausgefüllt? Mutter Vater _____

Für eine erfolgreiche Feststellung, ob bei Ihrem Kind eine Lese- und Rechtschreibstörung vorliegt, sind viele Informationen nötig. Wir sind Ihnen daher für eine sorgfältige Beantwortung der Fragen dankbar. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt!

1. Entwicklung

Wie verlief die Schwangerschaft? _____

Wie verlief die Geburt? _____

Mit _____ Monaten lernte das Kind laufen.

Die ersten einzelnen Wörter sprach es mit _____ Monaten.

Erste kleine Sätze konnte es mit _____ Monaten sprechen.

Hatte Ihr Kind besondere Krankheiten, einen Krankenhausaufenthalt oder einen Unfall?

Ist Ihnen in der Entwicklung Ihres Kindes etwas aufgefallen, z.B. im Bereich Sprache, Motorik, Feinmotorik? Wenn ja, was? _____

Ist die Händigkeit Ihres Kindes eindeutig? _____

Bestehen derzeit körperliche Beeinträchtigungen? _____

Reagiert Ihr Kind auf Geräusche oder Lautstärke manchmal überempfindlich? _____

Fragt Ihr Kind Gehörtes oft nach? _____

Leidet Ihr Kind an Schlafstörungen? _____

Leidet Ihr Kind an psychosomatischen Beschwerden, wie Bauchweh, Kopfweh, etc.?

War oder ist Ihr Kind in kinder- und jugendpsychiatrischer oder psychotherapeutischer Behandlung? _____

Bitte legen Sie eine Stellungnahme des Kinder- bzw. Hausarztes bei (auch möglich: Kopie der aktuellsten U-Heft-Seite), welche Aussagen trifft über Sehfähigkeit, Hörfähigkeit, den allgemeinen Entwicklungsstand und etwaige motorische, neurologische und psychische Störungen Ihres Kindes.

2. Familie

Beruf des Vaters: _____ Beruf der Mutter: _____

Geschwister (Alter, Geschlecht): _____

Gibt es besondere Familienverhältnisse (z.B. Scheidung, Adoption...)?

Gibt es in der Familie (auch Großeltern, Tante, Onkel, ...) Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten?

Wenn ja, bei wem? _____

Wo erledigt das Kind die Hausaufgaben? _____

Hat das Kind ein eigenes Zimmer? _____

Wer betreut das Kind nach der Schule? _____

Wie versteht sich das Kind mit seinen Geschwistern? _____

3. Freunde/Freizeit

Hat Ihr Kind Freunde? _____

Wie verbringt Ihr Kind die Freizeit? (Hobbys, draußen, am Computer, ...)?

4. Schule

Wurde Ihr Kind normal oder vorzeitig eingeschult bzw. zurückgestellt?

Name der besuchten Kita: _____ Besuchsjahre: _____

Hat Ihr Kind an einem Schulspiel oder Einschulungsverfahren teilgenommen? _____

Gab es einen Schulwechsel? Wenn ja, wann? _____

Hat Ihr Kind eine Klasse übersprungen oder wiederholt? Wenn ja, welche? _____

Seit wann bestehen die Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben?

Beschreiben Sie bitte die Schwierigkeiten Ihres Kindes! _____

Kann sich Ihr Kind über einen längeren Zeitraum konzentrieren a) bei den Hausaufgaben,
b) bei anderen Tätigkeiten? _____

Arbeitet Ihr Kind fleißig? _____

Hat Ihr Kind einen hohen Leistungsanspruch an sich selbst? ja nein

Haben Sie einen hohen Leistungsanspruch an Ihr Kind? ja nein

Wie geht Ihr Kind mit Misserfolg um? _____

Zeigt Ihr Kind Ängste oder eine Verweigerungshaltung gegenüber schulischen Dingen?

Welche Leistungen erzielt Ihr Kind im Lesen und Rechtschreiben? (Noten)

Besucht/e Ihr Kind einen Förderkurs an der Schule? Wenn ja, seit wann?

Bekommt Ihr Kind außerschulische Förderung? (z.B. Ergotherapie, Logopädie, Nachhilfe, ...)
Wenn ja, was und seit wann? _____

Platz für Bemerkungen:

ausgefüllt am: _____

Unterschrift: _____

Bitte leiten Sie den Fragebogen an die zuständige Beratungslehrkraft oder an die/den SchulpsychologIn weiter. Vielen Dank!

Bitte **NICHT VERGESSEN:**

Anlage: Stellungnahme des Kinder- bzw. Hausarztes bzw. Kopie aus dem U-Heft
(nicht älter als 2 Jahre)